

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877**

291 (25.10.1877) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 291. Zweites Blatt.

Donnerstag den 25. Oktober

1877.

## Groß. landwirthschaftliche Winterschule Karlsruhe.

22. Der Unterricht beginnt Dienstag den 6. November l. J. und schließt Ende März l. J. Das Schulgeld beträgt 10 M. und wird unbemittelten Schülern erlassen. Die Schüler erhalten Kost und Wohnung in den Räumlichkeiten der Groß. Osthofschule zum Selbstkostenpreis. Anmeldungen nimmt entgegen

Der Vorstand.  
P. Gsell.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Amalienstraße 71 ist sogleich beziehbar zu vermieten: eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, Alkov, Küche und Keller.

\* Kronenstraße 4 ist eine kleine Parterrewohnung von einem Zimmer, Küche, Speicher und Speicherkammer sogleich an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Langestraße 43 ist die Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Kammer nebst Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stock.

3.1. Langestraße 187, zwei Stiegen hoch, ist eine neu hergerichtete Wohnung, mit Gas- und Wasserleitung versehen, enthaltend 5 Zimmer, Küche, Keller, Holzstall und Waschkammer, sofort zu vermieten.

6.1. Schaffleistraße 12 ist die 1. Etage, bestehend in 4 Zimmern, Küche und allen Erfordernissen nebst Gartengenuß, zu vermieten. Eben- daselbst ist ein schön möbirtes Zimmer an einen besseren Herrn auf 1. November zu vermieten.

\* Werderstraße 19 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Kammer, Küche, Keller auf 23. Januar oder sogleich zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 24 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschkhaus sogleich zu vermieten. Näheres im Vorderhaus 2 Stiegen hoch.

### Wohnungen zu vermieten.

\* 2.1. Sogleich oder später ist eine Wohnung mit Glasabfluß, bestehend aus 4 Zimmern, Waschkammer, Küche, Keller und sonstigem Zugehör zu vermieten: verlängerte Karlsstraße 8 im 1. Stock. Eben- daselbst ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör zu vermieten. (Neubau.)

\* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer ist sogleich oder später an 1 oder 3 erwachsene Personen zu vermieten. Näheres Karlsstraße 19, 1 Stiege hoch.

### Speziell für Maximiliansau und Umgegend.

Eine bis zwei kleine, brave Familien können um billigen Preis Wohnräume haben auf der Ludwigsau. Näheres bei Albert Knapper.

### Zimmer zu vermieten.

\* 2.1. Marienstraße 7, ganz nahe am Hauptbahnhof, sind sogleich oder auf 1. November 2 schön möbirtete Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* Amalienstraße 2 ist im 2. Stock ein einfach möbirtes, in den Hof gehendes Zimmer auf 1. November an einen soliden Herrn oder an ein Frauenzimmer zu vermieten.

5.1. Ein hübsch möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Birkel 35 im 3. Stock des Vorderhauses.

\* Sophienstraße 5 im 2. Stock des Querbaues sind 2 gut möbirtete Zimmer einzeln oder zusammen an einen bezw. zwei Herren sogleich oder auf 1. November billig zu vermieten.

\* Zwei gut möbirtete, auf die Straße gehende Parterrezimmer sind in einem besseren Hause in sehr frequenter Lage und in der Nähe des Polytechnikums an einen oder zwei Herren Beamte oder Angestellte auf 1. November zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes unter Nr. 250.

Ein schön möbirtes Zimmer, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist auf 1. November zu vermieten. Näheres Amalienstraße 9 im 2. Stock.

\* Ein schön möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder auf 1. November zu vermieten: Langestraße 102 im 2. Stock.

\* Schützenstraße 56 ist sogleich oder auf 1. November ein heizbares Mansardenzimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres daselbst im vierten Stock.

\* Zwei hübsch möbirtete, freundliche Zimmer, eines auf die Straße gehend und eines im Seitenbau sind jedes für sich an solche Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 13 im 2. Stock.

\* 2.1. Ein großes und zwei kleinere schöne Parterrezimmer mit eigenem Eingang sind unmöbirt an einen einzelnen Herrn oder eine einzelne Dame sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 54.

\* Einige gut möbirtete, auf die Straße gehende Zimmer (wovon 1 unmöbirt abgegeben werden kann), sind sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Näheres Kronenstraße 13, 2 Treppen hoch.

### Wohnungsgesuche.

\* Gesucht wird auf Mitte November eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern mit entsprechender Zugehör in der Nähe des Justizgebäudes. Gefällige Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre F. K. postlagernd abzugeben.

2.1. Zum sofortigen Bezug werden 2 Zimmer, Küche, Keller und sonstigem Zugehör von einer kinderlosen Familie in der Nähe des Bahnhofes zu mieten gesucht. Gefällige Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Für ein kleines Geschäft wird im westlichen Stadtteil eine Werkstätte, am liebsten in der Mademstraße, gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. N. 100 abzugeben.

### Dienst-Anträge.

\* 3.1. Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, findet sogleich eine Stelle: Kronenstraße 41.

\* Ein junges, solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich Stelle: Blumenstraße 4, parterre.

\* Ein solides Mädchen, welches gut mit Kindern umgehen kann und das Zimmerreinen verzieht, findet sogleich eine Stelle: Fasanenstraße 2 im Laden.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen und nähen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Durckackerthorstraße 33 im Hinterhaus rechts parterre.

\* Ein im Weißnähen bewandertes Mädchen sucht noch einige Kunden außer dem Hause anzunehmen. Näheres Erbprinzenstraße 33, parterre.

\* Ein Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorsteht, auch waschen und putzen kann, sucht auf 1. November eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 27 im Hinterhaus von 8—12 Vormittags.

\* Eine perfekte Köchin sucht sogleich eine Stelle zu erfragen Bähringerstraße 63 im Hinterhaus im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 36 im Hinterhaus im 4. Stock.

**Hotelfröhen,**  
mehrere perfekte, werden gesucht durch das Central-Büreau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

**Kellner,**  
zwei jüngere, willige, finden sogleich Stellen durch das Central-Büreau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

**Wurstlergehilfe-Gesuch.**  
3.1. Ein durchaus solider, tüchtiger Wurstler-Gehilfe wird gesucht. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

**Hausknecht-Gesuch.**  
Ein Bursche von circa 18—20 Jahren kann als Hausknecht eintreten.  
Albert Knapper, Maximiliansau.

**Stellen finden:**  
J. M. eine Haushälterin im Alter von 25—30 Jahren, aus guter Familie, zu einem Herrn, Kellnerinnen und eine Wirthschaftsköchin. Näheres durch J. Müller's Placirungsbüreau, Bähringerstraße 67.

**Lehrlings-Gesuch.**  
\* 2.1. Ein ordentlicher junger Mann, welcher Lust hat, die Schlosserei gründlich zu erlernen, kann sogleich in die Lehre treten: Schützenstr. 60.

**Büffet- oder Ladenstelle-Gesuch.**  
\* Ein gebildetes, fleißiges Mädchen aus achtbarer Familie, welches zur Zeit die Stelle als Büffetmädchen bekleidet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung bis 15. November hier oder auswärts. Wer? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Ladenstelle-Gesuch.**  
\* Ein gebildetes Mädchen aus guter Familie, welches bereits 3 Jahre in einem Geschäft servirte, sucht baldigst Stellung hier oder auswärts; das- selbe spricht gut französisch. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Stelle-Gesuch. Als Kellnerin** wünscht ein gewandtes Frauenzimmer, welches der englischen Sprache vollständig kundig, in einem Hotel dahier placirt zu werden durch das Commissions-Büreau von J. Scharpf, Sophienstraße 12.

**Beschäftigungs-Gesuch.**  
\* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen große Herrenstraße 44 im Hinterhaus.

\* Eine Büglerin sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Näheres Schützenstraße 63 im Hinterhaus im 2. Stock.

**Verloren.**  
\* Vergangenen Sonntag Vormittag wurde auf dem Wege über den Schloßplatz, Kriegsstraße nach dem Friedrichsplatz eine schwarze Vognette verloren. Zurückgabe gegen Belohnung: Friedrichsplatz 9 über 2 Treppen.

**Ein zugelaufener Hund**  
mit gelber Schnauze ist Langestraße 156, eine Treppe hoch, vom Eigenthümer in Empfang zu nehmen.

**Ein Wachtelhündchen**  
ist zugelaufen. Dasselbe kann gegen die Einrückungsgebühr Kronenstraße 1 im Hinterhaus abgeholt werden.

**9 schöne Fässer**  
von circa 30, 60 und 160 Liter haltend, sind zu verkaufen: Langestraße 201.

**Hausverkauf.**

\* Werderstraße (Marktplatz) ist ein neuerbautes vierstöckiges Haus mit großen Räumlchkeiten, großen Kellern, im untern Stock ein Laden, Kontor mit Wohnung, mit Gas- und Wasserleitung versehen, im zweiten, dritten und vierten Stock je vier Zimmer, Küche, Mansarde etc., aus freier Hand zu verkaufen und der Laden mit Wohnung ist sogleich zu beziehen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Hausverkauf.**

\* 21. Im Bahnhofsstadtteil ist ein Haus mit Hof und etwas Garten oder Bauplatz unter günstigen Bedingungen aus freier Hand (ohne Unterhändler) zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Ein **Füll-Regulir-Ofen** mittlerer Größe ist zu verkaufen: Marienstraße 7 im 3. Stock.

3.1. Langestraße 187 ist ein runder, brauner **Vorzellanofen** ganz billig zu verkaufen.

\* Zwei aufgerichtete Betten, 1 Kommode 1 einthüriger Kleiderkasten, 2 Tische, 1 Nähmaschine, Stühle, 1 Spiegel, 1 Küchentisch, 1 Wasserbank, verschiedene Küchengeräte, 2 Hüter und 2 große Kisten sind Luffenstraße 19 sofort billig zu verkaufen.

3.1. Ein bereits noch neues **Wohnzimmer-Sopha** mit braunem Damastbezug, sowie eine **Mainzer Bettlade** mit Koff, Matratze etc. wird sehr billig abgegeben: verl. Akademiestraße 58.

3.1. Eine neue überpolsterte **Plüsch-Garnitur** (braun), sehr elegant und bequem, sowie ein gebrauchtes **Sopha** mit 6 Stühlen (grün) sind billig zu verkaufen: verlängerte Akademiestraße 58.

**Kaufgesuch.**

Ein gebrauchter **Vogelkäfig** wird zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Kaufgesuch gebrauchter Möbel:**

2 Bettladen mit Koffen, 2 Koffhaarmatratzen, 1 Schiffonniere, 1 Nachttisch, 1 runder Zusammenlegisch und 6 Rohrstühle. Adressen werden unter A. R. im Kontor des Tagblattes entgegen genommen.

**Ein Schleiffstein**

wird zu kaufen gesucht: Schützenstraße 60.

**Kostlich-Anerbieten.**

Es werden noch einige Herren zu einem guten **Mittagstisch** (Abonnement) angenommen.

**Restauration Schrank,**

Marienstraße 12.

Ebenbaselbst ist ein Kneipzimmer zu vermieten.

**Privat-Bekanntmachungen.**

Heute

frische **Schellfische**, **Cabeljan**, **holl. Soles**, **Kieler Sprotten** u. **Büdinge**, **Speck-** und **Bratbüdinge**.

**Michael Hirsch**,  
Kreuzstraße 3.

**Frankfurter Bratwürste**

in frischer Zusendung empfiehlt  
**Herm. Munding**,  
Langestraße 187.

Ganz frisch eingetroffen:

**Neue Schellfische**

bei **M. Degenhardt**,  
Herrenstraße 6  
und auf dem Markte. \*2.1.

Sieben eingetroffen:

**Mainauer Rahmkäse**

vom Hofgut Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden zu Mainau

bei **Karl Jundt**, am Spitalplatz. 2.1.

**Gegen Husten & Heiserkeit**

frisch eingetroffen:

ächter, dunkelbrauner  
**Schweizer Kräuterzuder**,  
**Mainzer Rettig-**,  
**Sibirisch-**

**amerikan. Malzbombons**

per Packet 10 Pf.,

sowie

verschiedene andere

**Bombons,**

als:



Stets in frischer Waare vorräthig.

Stets in frischer Waare vorräthig.

**Chocolade-Pralinen,**

**1a Drops,**

**Straßburger Himbeer,**  
**Quodlibet,**

sowie

**frische engl. Pfeffermünz,**  
desgleichen in Schachteln  
zu 35 u. 70 Pf.

bei

**Karl Malzacher,**

5.1.

Langestraße 145.

**Neuen Wein**

empfehl billigt

**Hermann Dilger,**

2.1.

Waldstraße 5.

**Neues Sauerkraut,**  
**Essig und Salzgurken**

empfehle bestens

2.2.

**Theod. Klingele,**

Ecke der Schützen- und Wilhelmsstraße.

**Leberthran,**

offen und in Flaschen, empfiehlt billigt

**W. L. Schwaab,**

Amalienstraße 19,  
Materialwaarenhandlung.

**Für Raucher.**

Neu!

**Cigarette,**

patentirt.

Dieselbe übertrifft an Qualität die feinste Havana-Cigarette, das Umblattpapier ist aus Tabakabfall erzeugt.

Niederlage bei

**J. Heinz**, Cigarrenladen,

\*2.1.

Langestraße 205.

**Vorzüglliche Nachtlichter,**

sowie

**Lampenöl**

bei

**Wilhelm Schmidt** Ww.,

2.1.

Langestraße 112.

**Glacé-Handschuhe**

mit 2 Knöpfen,

für **Damen** (in Lammleder)

von **M. 1.30** ab,

desgleichen (in Ziegenleder)

von **M. 2.50** ab

empfehl

3.1.



Langestraße 116.

Die erwartete Sendung  
**engl. Regenschirme**

ist eingetroffen.

**Adolf Ulrici,**

Langestraße 201.

**Zum Propheten!**  
**Großer Aus-Verkauf**

in  
**Seidenband, Stidereien,**  
**Herren-, Damen-, Kindertragen,**  
**Weiß- und Wollwaaren,**  
**gestickten Hemdeneinsätzen** von 60 Pf. ab.

**Das Neueste**

in

**Chemisettes** mit Band und  
Blumen,

**Crêpe-lisse-Krausen,**  
**Schleifen, Lavallières,**

**leinenen Kragen,**  
**Guipures, Torchons** und

**Moll-Barben,**  
**Regligé-Häubchen,**

**Schürzen, seidenen Tüchern,**  
**Taschentüchern**

ist in **prachtvoller Auswahl**  
eingetroffen; ich empfehle diese **be-**  
**sonders zu Geschenken ge-**  
**eigneten Artikel** bestens.

**N. L. Homburger,**

Langestraße 211.

Nicht Dienendes wird bereitwilligt um-

getauscht.

3.1.

**Empfehlung.**

\* Unterzeichnete empfiehlt sich im **Abnähen** von  
**Bettcouverten** u. **Frauenröcken** und verspricht  
schöne und billige Arbeit, sowie reelle Bedienung.

**Mina Merkel**, geb. Graf,  
Kronenstraße 2 im Hinterhaus im dritten Stock.

# Geschäftsverlegung.

Wegen Räumung meines Ladenlokals am 23. Oktober habe ich mein Geschäftslokal in den 2. Stock verlegt, und findet daselbst der

## Gänzliche Ausverkauf

sämmtlicher guten Waaren-Vorräthe:

**Fertige Herrenkleider, Sommer- und Winter-Buckskins, Paletotstoffe, Westensstoffe, Cachenez, Foulards &c.**

zu jedem annehmbaren Gebote weiter statt.

Daselbst auch Annahme von Zahlungen.

### Geschäftszeit:

9-12 Uhr Vormittags und 2-5 Uhr Nachmittags.

**Heinrich Schnabel, Langestraße 82.**

Karlsruhe, den 24. Oktober 1877.

3.1.

### Die Eier- und Obst-Handlung

von **H. Fr. Kühn,**

11 Waldstraße 11,

empfiehlt

schöne Reinetten-Äpfel, schöne Borstorf-Äpfel, Äpfel zum Kochen u. Backen, frische Eier und ausgekochte Butter billigt. 6.1.

## Äpfel.

\*2.1. Die feinen Oberländer Winteräpfel sind angekommen und werden von heute an in verschiedenen Sorten stück-, pfund- und festerweise abgegeben.

**H. Bürck, Douglasstraße 24.**

### Anzeige.

\* Donnerstag den 1. November trifft die 4. Sendung des Freiburger Hagenmarks ein: alte Waldstraße 35 im 2. Stod.

### Gasthaus zum Engel.

\* Reines Schweinefett ist zu haben. — Auch können daselbst noch mehrere junge Herren an einem guten Mittagstisch teilnehmen.

### Restauration Schranck,

Marienstraße 12.

**Neuen Wein (Markgräfler)**

empfiehlt bestens **J. Schranck.**

**Neuen süßen Kaiserstühler**

empfiehlt bestens **J. Kessler, zur Blume.**

**Süßer Wein**

(Kappelrodecker Weißherbst)

im Gasthaus zur goldenen Waage.

**F. Lipp.**

**Neuer Wein**

wird verzapft, der 1/2 Liter zu 15 Pf., im Gasthaus zum wilden Mann.

### Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe im kleinen Eintrachtssaale.

### Frohsinn.

Donnerstag Abend 1/9 Uhr Probe.

Der Vorstand.

### Frohsinn.

2.1. Samstag den 27. Oktober, Abends 8 Uhr,

### Abend-Unterhaltung

mit Tanz in der Glashalle des Grünen Hofes, wozu wir die verehrlichen Mitglieder mit Familienangehörigen freundlichst einladen. Einführungsberechtigt gestattet.

Der Vorstand.

## Ausverkauf

von schwarzem und farbigem Seidenstoff

von 2 M. 60 Pf. per Meter an.

Seidenwaarengeschäft von **S. Dertinger,**  
11 Waldstraße 11.

## Holz- und Kohlengeschäft Ad. Steffelin,

vorm. **Otto Krauth,**

Bahnhofstraße 44 und 46,

empfiehlt zu billigsten Preisen:

### prima gewaschene Fettstuhl-Kohlen

für Füllreguliröfen mit Stehrost,

gewaschene Ruhrer Magerwürfel-Kohlen

für Meidinger-Füllöfen.

Die Kohlen werden vor dem Versandt nochmals sorgfältig gesiebt und in Körben frei an die betreffenden Aufbewahrungsorte geliefert.

## Die Preussische National-Versicherungs-Gesellschaft in Stettin

mit einem Grundkapital von 9,000,000 M. und bedeutenden Reserven übernimmt Versicherungen gegen Feuergefahr auf Gebäude, Mobiliar, Waaren, Vieh, Feldfrüchte, überhaupt auf bewegliche und unbewegliche Gegenstände gegen angemessene, billige, jede Nachschußverbindlichkeit ausschließende Prämien. Jede gewünschte Auskunft, sowie Antragsformulare werden von dem Unterzeichneten unentgeltlich und bereitwillig erteilt.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1877.

**Ernst Salzer, Hauptagent.**

## Café & Restauration z. d. 4 Jahreszeiten.

Heute Donnerstag Früh 10 Uhr **Wellfleisch** und hausgemachte **Bratwürste**, Abends frische **Leber- und Griebenwürste** mit **Sauerkraut** nebst einem ausgezeichneten Stoff von **Seldeneck'schen**

**Lagerbiers (Cytragebräu)**

empfiehlt

**C. Scherer.**

# Anzeige und Empfehlung.

Hiemit bringen ergebenst zur Kenntniss, dass wir von unseren Fabrikaten:

## Feingeschnitzten Holzgalanteriewaaren aller Art

unserem langjährigen Mitarbeiter Herrn

**Karl Vohl, Herrenstrasse 26,**

den Einzelverkauf übertragen haben.

**Christian Weise & Comp.**

Anschliessend an vorstehende Anzeige, erlaube ich mir, das reich ausgestattete Lager

## Feiner Holzschnitzereien,

welche sich zu Geschenken aller Art für bevorstehende Weihnachtszeit besonders eignen, höflichst zu empfehlen und zu geneigtem Besuche meines Magazins ergebenst einzuladen.

**Karl Vohl,**

Herrenstrasse 26,

nahe der katholischen Kirche.

Gleichzeitig empfehle ich ein grosses Lager von

## Seifen und Parfümerien

aus den ersten Fabriken Deutschlands, Frankreichs und Englands

in vorzüglichsten Qualitäten und zu den billigsten Preisen.

Achtungsvoll

**Karl Vohl,**

Herrenstrasse 26,

nahe der katholischen Kirche.

3.1.

### Dankagung.

Bei dem Dienstag Nacht in meiner Brauerei ausgebrochenen Brande sind mir so vielfache Beweise freundschaftlicher gütiger Hilfsbereitschaft zu Theil geworden, daß ich mich gedrungen fühle, auf diesem Wege dafür meinen herzlichsten und innigsten Dank auszusprechen.

Inbesondere danke ich noch wärmstens den verehrlichen Mannschaften der freiwilligen Feuerwehr, sowie der Feuerwehren der Maschinenbau-Gesellschaft und Christoffel'schen Fabrik, dem thatkräftig eingreifenden Militär und meinen rasch zur Stelle geeilten Freunden und Bekannten, durch deren gemeinsames, energisches Zusammenwirken in möglichster Kürze ein noch weiteres Umsichgreifen des Feuers glücklich verhindert wurde.

Hochachtungsvoll

**Heinrich Fels, Bierbrauer.**  
Kronenstrasse 44.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

- 23. Okt. Karl Heilig von Rechen, Großh. Oberreditor, mit Marie Bar von hier.
- 24. „ Peter Kollmar von Gütersbach, Diener, mit Eva Marie Menges von Sullau.

#### Geburten:

- 18. Okt. Heinrich Franz, Vater Heinrich Mohr, Schmied.
- 21. „ Arthur Karl, Vater Jakob Heß, Drechsler.
- 23. „ Karl Franz Johann, Vater Karl Gbrner, Schlosser.
- 24. „ Wilhelm, Vater Ad. Domas, Siefer.
- 24. „ Heinrich Ludwig, Vater Ph. Stetter, Metzgermeister.

### Todesfälle:

- 22. Okt. Emma, alt 2 Monate 1 Tag, Vater Dienstm. Mann.
- 24. „ Wilhelm, alt 2 Monate 17 Tage, Vater Schneider Schnappinger.
- 24. „ Karl, alt 4 Monate, Vater Schlosser Mojzer.

### Fremde

übernachteten hier vom 22. auf den 23. Oktober.

**Gebirgen.** Dnslow, Colonel aus England. Stürmer, General v. Straßburg. Frank, Kapellmeister m. Frau, Frl. Ottilie u. Frl. Brigide v. Mannheim. Sautt, Kfm. v. Gdn. Brink, Fabr. u. Weib, Kfm. v. Mannheim. Seeger, Kfm. v. Ludwigshafen. Krüger, Kfm. v. Chemnitz. Kaufmann, Prof. v. London. Kraß m. Frau v. Goblitz. Konradt m. Frau v. Stockholm. Müller, Kfm. v. Hamburg. Werner, Kfm. v. Berlin. Schützendorf, Kfm. v. Düsseldorf. Krämer, Kaufm. v. Hannover.

**Grüner Hof.** Jungmann, Kaufm. v. Nürnberg. Jelsch, Kfm. v. Mannheim. Bantoch, Kfm. v. Gdn. Bürgermeister, Beamter von Bingen a. Rh. Winkler, Mühlenbauer von Hannover. Pierre, Kaufm. v. Lyon. Rosoloweky, Rent. m. Fam. v. St. Petersburg. Fafsbinder, Fabr. v. Würzburg. Nail, Referendar m. Frau v. Speier. Wede u. Weder, Handelsleute v. Wülfigheim. Wohlgenuth, Handelsmann von Mannheim. Ehringer, Reisender von Krumbach. Sänger, Postbeamter v. Ulm. Bronner von St. Noarin. Ueder, Kfm. von Dornbach. Schavler u. Geiger Kf. von Mainz. Paul, Kfm. von Offenbach. Mittler, Kfm. von Stuttgart. Duad, Kfm. v. Rheinh. Bader, Kfm. von Mannheim. Fleisch, Kfm. von Wien. Buttardi, Kfm. von Ludwigsburg.

**Hotel Germania.** Waldhaus, Commerzienrath v. Offen. Newfield m. Fam. u. Schavler, Hotelbes. von New-York. Stiller, Fabr. von Stuttgart. Frau Com-

merzienrath Faber von Pforzheim. Lam m. Frau von Kreuznach. Grippa, Rent. v. Florenz. Lambert, Kfm. v. Augsburg. Schwarz, Kfm. v. Mülhausen. Bepplig, Kfm. v. Hayda. Mayerfeld, Kaufm. v. Aachen. Gohn, Kaufm. v. Ulm. Simon, Kaufm. v. Mannheim. Frau Gschwind v. Pforzheim. Stephan, Kfm. von Döhlen. Dyppeheim, Kfm. Heilbronn. Mülker, Kfm. v. Bärth. Baron von Lautram, Königl. Kammerherr v. Stuttgart. Mauser, Fabr. mit Frau von Oberndorf. Brecht, Oberamtmann von Eppingen. Frei, Privat. von Mosbach. Landerer, Privat. v. Basel. Leve, Privat. v. Frankfurt. Sausmann, Holzhdl. von Düsseldorf. Mameisch, Lieut. von Berlin. Jonsdos mit Familie aus England.

**Hotel Große.** v. Galsberg, Rentner v. Gießen. Birnbom, Fabr. v. Aachen. Glis, Fabr. von Dresden. Seippel, Fabr. v. Rheine. Seffer, Rent. v. München. Guth, Fabr. v. Tryberg. Ferse, Kfm. v. Gdn. Leay, Kfm. v. Stuttgart. Peter u. Ruch, Kf. v. Mannheim. Hollinghaus, Dittenbach u. Lömer, Kaufm. v. Frankfurt. Kimmle, Kfm. v. Straßburg. Rosenthal, Kfm. v. Luremburg. Wollart, Kfm. v. Paris. Müller, Kfm. v. Lüdenscheidt. Bürt, Kfm. von Plauen. Schuster, Kfm. v. Grefeld. Rosch, Kfm. v. Höchst. Leay u. Heidenheim, Kf. v. Gdn. Kerner, Kaufm. v. Leipzig. Rosenstock, Kfm. von Breslau. Freiherr von Kerener, Lieut. von Saarbrücken. Jezer, Rent. mit Frau von Basel. Fafsbender, Ing. mit Frau von Ischel. Goblitzer, Fabr. v. Ulm. Rauch, Fabr., Sachs, Jaakson u. Bankat, Kf. von Berlin. Tromann, Fabr. von Guburg. Heydorn, Kfm. von Gdn. Edert und Erebach, Kf. v. Frankfurt. Breyer, Kfm. von Eberfeld. Thaler, Kfm. von Würzburg. Alt, Kfm. v. Gdn. Pölscher, Kfm. v. Barmen. Schmalenbach, Kfm. v. Gladbach. Heinrich, Kaufm. v. Erdmannsdorf. Hummel, Kfm. v. Fürth. Wollmann, Kaufm. v. Gredendrich. Kaunig, Kfm. von Bremen. Hauffmann, Fabr. v. Lahr. Lech, Rent. m. Frau von Ottenen. Unger u. Wächler, Fabr. v. Schwäbisch Gmünd.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.